

Die Gründerorganisation hat einen neuen Präsidenten

WÄDENSWIL Die Gründerorganisation Wädenswil informierte am Grow-Apéro über den Wechsel des Stiftungsratspräsidenten. Ausserdem stand der Ausbau des Campus Reidbach im Fokus.

Stiftungsratspräsident Alfred Niederer konnte am Mittwochabend an die 70 Personen zum diesjährigen Apéro der Gründerorganisation Wädenswil, kurz Grow genannt, begrüßen. Jungunternehmerinnen und -unternehmer sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik waren der Einladung zur Veranstaltung gefolgt, die in den Räumen der Zürcher Hochschulè für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) im Campus Reidbach stattfand.

Wechsel im Stiftungsrat

Philipp Kutter, Stadtpräsident von Wädenswil und Vizepräsident der Stiftung Grow, würdigte in seiner Ansprache das Engagement von Präsident Alfred Niederer, welcher der Stiftung zehn Jahre lang vorstand. «Mit der Abgabe seines Amtes endet die Ära des Aufbaus der Gründerorganisation Wädenswil», sagte Kutter. Niederer hinterlasse eine gesunde Organisation. Nachfolger ist Matthias Kaiserswerth, Direktor des IBM-Forschungslabors in Rüschlikon. «Ich freue mich auf die Herausforderungen, die mich erwarten, und darauf, die Jungunternehmerinnen und -unternehmer kennenzulernen», sagte Kaiserswerth. Er habe sich zum Ziel gesetzt, die erfolgreiche

Arbeit der Gründerorganisation fortzusetzen und damit die technisch getriebene Innovation in der Region zu fördern.

Ausbau Campus Reidbach

Zu den Ausbauplänen im Reidbach-Areal äusserten sich Jean-Marc Piveteau, Rektor der ZHAW, und Heiner Treichler, Geschäftsführer der Tuwag Immobilien AG. «Der neue Campus soll mehr als doppelt so gross werden wie die bisherige Fläche der ZHAW auf dem Tuwag-Areal. Er steht für Emotionen, Identität und die Sichtbarkeit unserer Hochschule», erklärte Piveteau. Je besser sich der Campus entwickle, desto besser sei dies auch für die Entwicklung von Grow, sagte Treichler. Die Gründerorganisation Wädenswil und die ZHAW arbeiten eng zusammen, da viele junge Unternehmen von der Infrastruktur und der Kompetenz der Fachhochschule profitieren können.

Auch die Firmen innerhalb der Grow befinden sich im Wachstum und können durch Ausbauschritte an der Einsiedlerstrasse 30 und 34 weitere Räumlichkeiten nutzen. Die Hälfte der zusätzlichen 1000 Quadratmeter werden bereits von wachsenden Grow-Firmen beansprucht.

Colin Bättschmann



Alfred Niederer (links) übergibt sein Amt als Stiftungsratspräsident an Matthias Kaiserswerth.

André Springer